

Sehr geehrte Damen und Herren,

junge Filmemacher hatten es noch nie leicht. Nach der Ausbildung an einer Film- und Fernsehhochschule, die künstlerische und individuelle Fähigkeiten gefördert hat, heißt es, im Berufsalltag Fuß zu fassen. Durch die seit ca. zwei Jahren anhaltende wirtschaftliche Krisensituation der Film- und Fernsehproduzenten hat sich die Lage weiter verschlechtert. Unter finanziellem Druck stehen die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten wie die privaten Sender. Sie versuchen, ihr Programm so kostenbewusst wie möglich zu produzieren. Das Produktionsvolumen teurer Spielfilme und Serien wurde begrenzt zugunsten anderer, weniger kostspieliger Formate. Fördergelder werden anders verteilt oder sind gestrichen, die Zuschauerquote scheint wichtiger denn je. In dieser Situation den Markteintritt zu schaffen, ist gerade für junge Regisseure, Produzenten und Filmemacher besonders schwer.

Mit dieser Entwicklung befasst sich eine Expertenrunde im Rahmen der Veranstaltung der Hochschule für Fernsehen und Film München (HFF) und der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM).

Welche Erwartungen haben Sendeverantwortliche, Produzenten, Filmförderer, Ausbilder und Absolventen der HFF? Wie sehen die Zukunftsperspektiven aus? Welche Trends zeichnen sich bei Film- und Fernsehproduktionen ab? Wie steht es um Freiräume und Chancen? Renommierte Fachleute werden die Potenziale, aber auch den Innovationsbedarf diskutieren, der die Arbeit der nächsten Generation Film- und Fernsehschaffender bestimmt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu diesem Meinungsaustausch begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring
Präsident der BLM



Prof. Dr. Gerhard Fuchs
Rektor der HFF

17.00 Uhr Podiumsdiskussion mit:

Christian Balz

Leitung Deutsche Kinofilme und TV Movies ProSieben Television GmbH, Unterföhring

Prof. Manfred Heid

Prorektor Hochschule für Fernsehen und Film, Produktion und Medienwirtschaft, München

Mischa Hofmann

Geschäftsführer Hofmann & Voges Entertainment GmbH, München

Thomas Kronthaler

Autor und Regisseur, München

Bettina Reitz

Leiterin Programmbereich Spiel-Film-Serie, Bayerischer Rundfunk, München

Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring

Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), München

Dr. Klaus Schaefer

Geschäftsführer FilmFernsehFonds Bayern, München

Moderation

Tilman P. Gangloff

TV-Kritiker und Medienfachjournalist, Allensbach

ca. 19.00 Uhr Ende der Diskussion anschließend Umtrunk



↑ Faxantwort :: [089] 63 808-340

ABSENDER

An der Veranstaltung am 30. November 2004

Arena oder Nische? Perspektiven der Nachwuchs-Filmemacher beim Fernsehen

nehme ich gerne teil.

Die Anmeldung ist auch per e-mail möglich:
events@blm.de

INSTITUTION / UNIVERSITÄT

NAME

TELEFON

DATUM / UNTERSCHRIFT

Veranstalter: Bayerische Landeszentrale für neue Medien
Heinrich-Lübke-Straße 27 | 81737 München

Kontakt: Cornelia Freund | Tanja Nagel
Tel. [089] 63808-324 | Fax [089] 63808-340 | events@blm.de

Teilnahme: kostenlos!
Um vorherige Anmeldung wird gebeten.



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur BLM

- **U-Bahn:** Linie U5 bzw. U8, Haltestelle Neuperlach-Zentrum
- **Bus:** Linie 95, Haltestelle Wilhelm-Hoegner-Straße
- **vom Flughafen:** S8 bis Ostbahnhof, dann Bus Linie 95 bis Wilhelm-Hoegner-Straße oder U5 bis Neuperlach-Zentrum

Mit dem Auto zur BLM

- aus der Innenstadt über Ständlerstraße an der Abfahrt Quiddestraße / Heinrich-Lübke-Straße rechts ab

Kooperationspartner

**Hochschule für
Fernsehen und Film
München**



ARENA ODER NISCHE?

Perspektiven der Nachwuchs-
Filmemacher beim Fernsehen

30. November 2004 | 17.00 – 19.00 Uhr
BLM | großer Sitzungssaal



Foto: BLM/G. Königinger



forum